



Gebt mir ein „H“, gebt mir ein „U“,

Die TSV C-Jugend gewinnt beim 17. ISTRIA CUP in Medulin, Kroatien

(Gau-Odernheim, 22.04.2014-MM) Nach der Ankunft in Gau-Odernheim am späten Abend des Ostermontags war es wieder einmal vollbracht. Wie in jedem Jahr war der TSV zu einem internationalen Turnier des Veranstalters KOMM MIT gefahren, in diesem Jahr wieder 6 Tage nach Medulin, Kroatien. Mit einer Gruppe von 94 Personen war der TSV am Mittwochabend vor Ostern mit 2 Bussen und einem Versorgungswagen gestartet. Die Fahrt über 1050 km sollte 14 Stunden dauern.

Der Veranstalter KOMM MIT lud zum 17. ISTRIA CUP mit 74 Mannschaften aus 5 Nationen ein. Der TSV reiste mit A-, B-, C-, und D-Jugend, Trainern, Betreuern und Begleitpersonen an. Gespielt wurde auf 6 Rasenplätzen. Vor den Spielern des TSV standen also 4 Tage Fußball pur. Spiele gegen Kroaten, Slowenen, Italiener, Belgier und Deutsche forderten den Spielern alles ab. Der Erfolg zeigt aber, dass in Gau-Odernheim fraglos guter, erfrischender Fußball gespielt wird. Und am Ende hatte es sich gelohnt für die Kicker des TSV. Sie erreichten einen 1. Platz und zwei 3. Plätze und hatten alle zusammen jede Menge Spaß.

„Bei Euch sieht man, dass es ein unglaubliches Zusammengehörigkeitsgefühl, ein WIR-Gefühl im Verein gibt“, sagte einer der Turnierleiter von KOMM MIT, als die große Runde aller Spieler, aller Jugendlichen auf dem Feld nach dem gewonnen Viertelfinalspiel der C-Jugend das HUMBA, HUMBA Täterä anstimmte. SLANG, der Co-Trainer der C-Jugend, gab alles beim „gebt mir ein „H“, gebt mir ein „U“, ...“ und die TSVler waren wahrscheinlich im ganzen Ort zu hören.



Die D-Jugend setzte sich in einem 16er Feld durch und holte den 3. Platz. Die Gegner der D- Jugend spiegeln dabei sehr schön den internationalen Charakter des Turniers wieder. Spiele gegen Barche (I), Pula (CRO), München, Boifort (B) Ljubljana (SLO) führten zum Platz 3 in ihrer Altersklasse.

Die C-Jugend startete mit einer Niederlage in das Turnier, steigerte sich dann aber von Spiel zu Spiel, um dann im reindeutschen Finale gegen den Heisinger SV als Sieger vom Platz zu gehen. Auch hier war es ein schwieriges 16er Feld, was den Erfolg der C-Jugend noch einmal besonders heraushebt. Für alle war es ein sehr emotionaler Moment, weil es für Jonas Schönheim das letzte Spiel für den TSV war und er den TSV umzugsbedingt nach mehr als 5 Jahren in seiner Mannschaft verlassen wird.



Bei der B-Jugend sorgte die Auslosung der Mannschaften der Gruppenphase leider schon dafür, dass die schwierigsten Mannschaften des Turniers in unserer Gruppe waren. Die B-Jugend wurde leider nur Dritter in ihrer Gruppe hinter den beiden späteren Finalteilnehmern. Der tadellose Fußball, den die Jungs spielten, wurde leider nicht mit dem Quäntchen Glück belohnt, um eine Runde weiter zu kommen. Aber, so ist es manchmal im Fußball.

Die A-Jugend war, wie zu erwarten war, das spielerisch stärkste Team im Turnier der U19 Junioren. Mit teilweise gefühlten 70% Ballbesitz, waren sie in den Spielen oft dominierend. Leider hatten die Jungs Pech und scheiterten im Halbfinale am Catenaccio der Italiener aus Gambetolla. Am Ende kam Platz 3 heraus.



Durch die kurzen Wege zu den Spielorten konnten Spieler, die gerade nicht selbst spielten, die anderen Teams immer anfeuern. So war der TSV bei jedem Spiel immer mit einem eigenen „Fan-Block“ präsent.

Begleitpersonen, Betreuer, Spieler und Trainer haben sich in den

Tagen in Medulin besser kennengelernt, den Teamgeist verstärkt und dadurch den großartigen Zusammenhalt als Verein TSV Gau-Odernheim bewiesen. Und wenn man dann noch mit 3 Pokalen nach Hause kommt, Der Fußballgott stammt vielleicht nicht aus Gau-Odernheim, aber er weiß bestimmt, wo es liegt.